

Pflegetigerkonzept One2One-Kietzpflege

Der Versorgungsansatz one2one erweitert das Angebot von Pflegetiger durch ein niedrighschwelliges, ambulantes Beratungsangebot. Die one2one-Fachkraft konzentriert sich hauptsächlich auf pflegerelevante und allgemeine Beratungsdienste. Sie arbeitet eigenständig und steuert ihre Aktivitäten, einschließlich der Tourenplanung und Arbeitszeitorganisation. Die Fachkraft betreut ihre Klienten in der Grund- und Behandlungspflege, führt Hausbesuche durch und erledigt anschließend Verwaltungs- und Organisationsaufgaben. Jeder Klient hat ein monatliches Zeitbudget, das individuell dokumentiert wird. Zusätzlich akquiriert die Fachkraft neue Klienten und präsentiert die Dienstleistung, oft während der Arbeitszeit in Praxen.

Die weitgehend eigenständige Arbeitsorganisation richtet sich nach der Wirtschaftlichkeit des Dienstleistungsangebots. Die Planungssoftware „snap ambulant“ hilft der one2one-Fachkraft und der stellvertretenden Pflegedienstleitung, die wirtschaftlichen Ziele zu überprüfen. Die Fachkraft erstellt eigenständig einen Terminplan, der mit der Pflegedienstleitung abgestimmt wird. Zusätzlich unterstützt die Software die one2one-Fachkraft bei der Planung und Organisation ihrer Aufgaben und bietet einen Überblick über die zeitlichen Ressourcen ihrer Touren sowie die Budgets der Klienten.

Die technische Ausstattung der one2one-Fachkraft umfasst ein Smartphone und ein Tablet, was mobiles Arbeiten, auch im Homeoffice, ermöglicht. Zur Integration des one2one-Versorgungsansatzes in die Strukturen des Pflegetigers gibt es wöchentliche Regeltermine mit den Fachkräften und der Pflegedienstleitung. In diesen Besprechungen werden Tagesgeschäft, Personalfragen, Leistungsanpassungen, Feedback zu dienstbezogenen Themen und Kundenakquise reflektiert und besprochen.

Die one2one-Fachkraft führt als Pflegefachkraft Vorbehaltstätigkeiten durch, einschließlich der Erhebung des Pflegebedarfs, Organisation des Pflegeprozesses und Sicherung der Pflegequalität. Zu den Hauptaufgaben gehören auch die Erstellung der Strukturierten Informationssammlung (SIS) sowie die Planung und Leistungserbringung. Zusätzlich verantwortet die Fachkraft die Kundenbetreuung, Leistungsanpassungen, Medikamentenmanagement und wirkt an der Tourenplanung maßgeblich mit. Sie überwacht das Budget, ist erste Ansprechperson für Kunden im Versorgungsgebiet, plant Hausbesuche, leitet Antragsverfahren und vernetzt sich mit anderen Versorgern. Die Arbeitszeiten sind primär Montag bis Freitag im Frühdienst, mit Wochenend- und Spätdiensten nach Bedarf. Sie erfasst ihre Arbeitszeit selbst und berichtet regelmäßig an die Pflegedienstleitung und Kollegen in Vertretungssituationen.